

300EURO PRO PISTOLE SOLLEN 5 MILLIONEN JÄHRLICH IN DIE LANDESKASSE

BRINGEN Bremer SPD plant Waffensteuer



SPD Fraktionschef Björn Tschöpe will die Waffensteuer Rund 18 300 legale Waffen gibt es in Bremen

Foto: Marcus Gralher, Sandra Beckefeldt

16.11.2011 — 00:12 Uhr

Von SEBASTIAN RÖSENER

Bremen – Dieser Steuerplan ist ein Knaller: Die Bremer SPD will künftig alle Waffenbesitzer zur Kasse bitten.

BREMEN AKTUELL



Nach Keim-Skandal Gesundheit Nord feuert Kinderklinik-Chef
Kindermörder Martin N. Er belästigte schon mit 15 kleine Jungen
Parteitag-Wahl Wir sind die neuen Grünen-Chefs

Nach Plänen der Sozialdemokraten soll am 1. Januar 2012 eine neue Waffensteuer eingeführt werden. Einen entsprechenden Antrag beschloss die Fraktion jetzt auf ihrer Klausurtagung in Wilhelmshaven.

SPD-Fraktionschef Björn Tschöpe zu BILD: „Für jede Schusswaffe sollen die Besitzer jährlich 300 Euro zahlen. Bei einer Anzahl von 18 300 legalen Waffen in Bremen sind das zusätzliche Einnahmen von rund fünf Millionen Euro.“

Das Geld soll dazu verwendet werden, das große Haushaltsloch zu stopfen sowie die Kosten für Waffenkontrollen zu decken. Doch neben dem Ziel der Einnahmeerhöhung wollen die Politiker damit auch den Waffenbesitz in Privathaushalten senken.

In dem SPD-Antrag steht: „Eine solche Reduzierung wäre wünschenswert, da in den vergangenen zwanzig Jahren in Deutschland über 100 Menschen mit legal besessenen Schusswaffen getötet worden sind.“

Ausgenommen von der neuen Steuer sollen jedoch Personen, die Waffen dienstlich oder gewerblich nutzen. Wie beispielsweise Polizisten und Jäger.

Mit diesem Gesetzes- Vorstoß ist Bremen bundesweit Vorreiter.

Vergangenes Jahr wollte Stuttgart auch eine solche Steuer einführen, ist jedoch am Finanzausschuss gescheitert.

Quelle: BILD

Björn Tschöpe



- Fraktionsvorsitzender
- [Kontrollausschuss nach dem Polizeigesetz](#)
- [Parlamentarische Kontrollkommission](#)
- [Verfassungs- und Geschäftsordnungsausschuss](#)

Wachtstr. 27/29

28195 Bremen

Tel (g) : 0421 - 336 77 33

Fax (g) : 0421 - 336 77 68

E-Mail : b.tschoepe@spd-bremen.de

Quelle: www.spdfraktion-bremen.de